



Information für Tutoren

Fächer: Der LiTuS-Unterricht in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch, Französisch und Latein erteilt.

Lerngruppen: Die Lerngruppen bestehen in der Regel aus zwei bis vier Schülern. Die Schüler kommen aus den Klassen 5 bis 9. Der „Abstand“ zu den Tutoren beträgt mindestens zwei Schuljahre.

Bezahlung: Pro erteilter Doppelstunde erhält der Tutor ein Honorar von 20€. Die Bezahlung erfolgt nach Abrechnung der Stunden, wahlweise am Ende oder in der Mitte und am Ende des Halbjahres.

Voraussetzungen: Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis 12 können LiTuS-Unterricht erteilen, wenn sie in dem jeweiligen Fach im letzten Zeugnis mindestens die Note 2 bzw. 10 Punkte erreicht haben.

Bewerbung: Wer LiTuS-Unterricht erteilen will, bewirbt sich mit dem entsprechenden Formular, das im Sekretariat ausliegt oder auf der Internetseite der Schule (→ Projekte und Konzepte → LiTuS) heruntergeladen werden kann. Die Abgabe erfolgt im Sekretariat im LiTuS-Postfach. Die Bewerbung kann sich auf mehrere Fächer beziehen. Die Zuteilung der Gruppen erfolgt nach den Wünschen der Schüler, den möglichen Terminen, und den Empfehlungen der Fachlehrer.

Fristen: Die Bewerbung als Tutor sollte möglichst zu Beginn des jeweiligen Halbjahres erfolgen, nachdem der Stundenplan bekannt ist. Die Bewerbung gilt jeweils für ein ganzes Schuljahr. Wer im ersten Halbjahr keine Gruppe erhalten hat, muss sich zum Halbjahreswechsel nur dann neu bewerben, wenn sich der Stundenplan oder die angebotenen Fächer geändert haben.

Einteilung der Gruppen: Die Einteilung der Gruppen erfolgt, sobald sich genügend Schüler aus einem Jahrgang für ein bestimmtes Fach angemeldet haben. Die Tutoren werden über ihren Klassen- bzw. Fachlehrer informiert. Die Einteilung der Gruppen wird zusätzlich am LiTuS-Brett im Durchgang zwischen Forum und Naturwissenschaften ausgehängt.

Betreuung: Die Tutoren werden von den Fachlehrern der Schüler unterstützt und beraten. Sie erfahren von den Fachlehrern, welche Themen im Unterricht behandelt werden und welche besonderen Schwächen die Schüler haben. Die Tutoren können sich Lehrbücher und anderes Material aus der Lernmittel- und den Fachsammlungen ausleihen.

Termine: Für jede Gruppe wird ein fester Platz im Stundenplan festgelegt, einmal wöchentlich eine Doppelstunde. Nach Absprache mit allen Teilnehmern können einzelne Termine verschoben werden, zum Beispiel vor Klassenarbeiten, oder wenn Termine wegen Exkursionen oder anderen Schulveranstaltungen nicht eingehalten werden können.

Stundenzahl: In der Regel finden pro Halbjahr 14 Doppelstunden statt, beim Start während des Halbjahres entsprechend weniger. Termine, die wegen Krankheit des Tutors oder wegen Schulveranstaltungen ausfallen, müssen nachgeholt werden. Fällt der Tutor wegen Krankheit längerfristig aus, werden wir uns um eine Vertretung bemühen.